



Stellungnahme der Verwaltung

9. Sitzung des Bezirksausschusses Lövenich

Sitzungstermin:	Montag, 01.07.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Nysterbachhalle Lövenich, Dingbuchenweg, 41812 Erkelenz-Lövenich

ABWICKLUNG DER TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Mitteilungen der Vorsitzenden**

1.1 Altes Bürgermeisteramt

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass die Wand immer noch feucht sei. Zur Trockenlegung sollen entsprechende Gelder in den Haushalt 2020 der Stadt Erkelenz eingestellt werden.

1.2 Wirtschaftswegebrücke in Katzem

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass die Brückengeländer am 03.07.2019 installiert werden sollen.

1.3 Hinweisschilder Lövenich

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass die Hinweisschilder bis Ostern aufgestellt werden sollten, die beauftragte Firma jedoch noch nicht geliefert habe.

1.4 Information über Heimat-Preis an die BZA-Vorsitzenden

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass sie eine E-Mail des SGL Breuer, Büro des Verwaltungsvorstandes, zur Auslobung des Heimat-Preises erhalten habe und trägt diese vor.

1.5 Fahrradabstellanlagen Stadtgebiet Erkelenz

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn berichtet über den Sachstand sowie die Vorschläge für die neuen Fahrradabstellanlagen. Daraufhin fasst der Bezirksausschuss Lövenich folgenden

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Lövenich schlägt folgende Standorte für Fahrradabstellanlagen vor:

Ort	Standort	Anzahl Fahrradabstellplätze	Überdachung
Katzem	Sportplatz	3	nein
	Kirche	3	nein
	Bürgersaal	3	nein
	Bolzplatz	3	nein
	Kindergarten (kirchl.)	3	nein
Kleinbouslar	Spielplatz	3	nein
Lövenich	Sportplatz	3	nein
	Altes Bürgermeisteramt	3	nein
	Feuerwehrmuseum	3	nein
	Ein zentraler Abstellplatz im Kreuzungsbereich Apotheke, KSK...	3	nein
	Raiffeisenbank	3	nein
	Kindergarten (kirchl.)	3	nein
	Kindergarten (städt.)	3	nein
	Waldkindergarten	3	nein
	Schule (vor dem Eingang)	3	nein
	Nysterbachhalle	3	nein
Friedhof	3	nein	
Bolzplatz	3	nein.“	

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hat die Vorschläge für die Fahrradabstellanlagen überprüft und wie folgt zur Förderung angemeldet:

Katzem

Sportplatz: 2 Forte Anlagen (entspricht 10 Abstellplätzen)

Bürgersaal: 2 Fahrradabstellplätze

Bolzplatz: 2 Fahrradabstellplätze

Friedhof: 3 Fahrradabstellplätze

Kleinbouslar

Spielplatz: 2 Fahrradabstellplätze

Lövenich

Sportplatz: 4 Forte Anlagen (entspricht 20 Abstellplätzen)

Altes Bürgermeisteramt: 2 Fahrradbügel

Feuerwehrmuseum: 3 Fahrradbügel

Ein zentraler Abstellplatz im Kreuzungsbereich Apotheke, KSK: 3 Fahrradbügel

Waldkindergarten: 2 Fahrradbügel

Schule (vor dem Eingang): 3 Fahrradbügel

Nysterbachhalle: 5 Fahrradbügel

Friedhof: 3 Fahrradbügel

Bolzplatz/Spielplatz: 2 Fahrradbügel

OGS, Zum Königsberg 20: 2 Forte Anlagen (entspricht 10 Abstellplätze)

Schulhof: 2 Forte Anlagen (entspricht 10 Abstellplätze)

Die vorgeschlagenen Standorte an den Kirchen und kirchlichen Einrichtungen können nicht zur Förderung angemeldet werden, da es sich nicht um städtische Grundstücke handelt. Die zuständige Pfarrei wurde angeschrieben mit der Bitte, den Bedarf zu prüfen.

Ein Bedarf am städtischen Kindergarten wird nicht gesehen. Der Standort an der Raiffeisenbank befindet sich auf Privatgrundstück. Deshalb ist auch hier eine öffentliche Förderung ausgeschlossen.

1.6 Parkflächenmarkierung „Zum Königsberg“

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass die Straße „Zum Königsberg“ auf dem verkehrsberuhigten Bereich mit entsprechenden Parkflächen versehen wird. Die Planungen laufen derzeit bereits in Abstimmung mit dem Ordnungsamt und Tiefbauamt.

zu 2 Niederschrift und Stellungnahme der Verwaltung zur 8. Sitzung des Bezirksausschusses Lövenich am 21.06.2018

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn verliest die Stellungnahme der Verwaltung zur Niederschrift der 8. Sitzung des Bezirksausschusses Lövenich vom 21.06.2018.

Wortmeldungen aus dem Ausschuss ergeben sich nicht.

zu 3 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erkelenz (Wohnbauflächen Arnold-von-Harff-Straße), Erkelenz-Lövenich Bebauungsplan Nr. XIII "Arnold-von-Harff-Straße", Erkelenz-Lövenich

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn bittet Amtsleiter Orth die Entwurfsplanung vorzustellen.

Amtsleiter Orth erläutert sodann die vorgesehenen Planungen anhand der aushängenden Ansichtspläne detailliert.

Ausschussvorsitzender Honold-Ziegahn bedankt sich für die detaillierte Vorstellung.

Rückfragen der Ausschussmitglieder werden von Amtsleiter Orth beantwortet.

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn verweist in diesem Zusammenhang auf die 1. konstituierende Sitzung am 12.11.2014, Tagesordnungspunkt A 7 „Vorschlag für Straßenbezeichnung im Lövenicher Neubaugebiet der Ev. Kirchengemeinde Lövenich“. In dieser Sitzung sei folgender einstimmiger Beschluss als Empfehlung an die Verwaltung gefasst worden:

„Der Bezirksausschuss Lövenich stimmt dem als Anlage beigefügten Antrag der Ev. Kirchengemeinde Lövenich zur Straßenbenennung zu.“

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„1.

Der Bezirksausschuss Lövenich bittet die Verwaltung, dass im Kaufvertrag vorgeschrieben werden muss, dass das Niveau der neuen Baugrundstücke der Geländehöhe des bestehenden Baugrundstückes „Arnold-von-Harff-Straße“ angepasst wird. Hierzu verweist der Bezirksausschuss Lövenich auf die negative Situation des Baugebietes „Zur Darre/Jägerstraße“.

2.

Der Bezirksausschuss Lövenich bittet, der Beschlussfassung aus der 1. konstituierenden Sitzung am 12.11.2014, Tagesordnungspunkt A 7 „Vorschlag für Straßenbezeichnung im Lövenicher Neubaugebiet der Ev. Kirchengemeinde Lövenich“ zu folgen.

3.

Der Bezirksausschuss Lövenich nimmt die Ausführungen zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Erkelenz (Wohnbauflächen Arnold-von-Harff-Straße), Erkelenz-Lövenich, zustimmend zur Kenntnis.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Stellungnahme zu 1.

Bei den Kaufverträgen zum Verkauf der Baugrundstücke handelt es sich um privatrechtliche Verträge, in denen diesbezüglich keine Vorgaben gemacht werden können, da hiervon auch Nachbargrundstücke betroffen wären und die Rechte der Nachbarn möglicherweise beeinträchtigt sein könnten. Hinsichtlich der hier angesprochenen Problematik gelten die Regelungen im öffentlichen Baurecht, die ohnehin von allen Bauherren, und somit Käufern, beachtet werden müssen.

Stellungnahme zu 2.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung vom 19.09.2019 über den Beschluss des Bezirksausschusses beraten und der Benennung einer Straße nach dem ersten Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde Lövenich „Andreas Stephani“ im Bereich des Bebauungsplanes Nr. XIII „Arnold-von-Harff-Straße“, Erkelenz-Lövenich in eigener Zuständigkeit dem Vorschlag entsprechend (einstimmig) beschlossen.

zu 4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Umgestaltung von Rasen- in Blühflächen

Ausschussmitglied Ziegahn erläutert den Antrag der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, welcher der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Ausschussmitglied Ziegahn teilt mit, dass er in dieser Angelegenheit mit Herrn Nigl vom Baubetriebs- und Grünflächenamt gesprochen habe.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Lövenich bittet die Verwaltung, dass eintönige Rasen- und Grünflächen im Stadtbezirk Lövenich in Blühflächen umgewandelt werden (siehe Antrag). Eine Bepflanzung soll vorrangig mit Hundsrosen erfolgen, alternativ blütengerechte Gewächse.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Seitens des Baubetriebs- und Grünflächenamtes werden die genannten Flächen in den nächsten Wochen auf ihre Funktionalität und Pflegeintensität überprüft. Gleichzeitig werden Kosten und Nutzen bei einer Umgestaltung der Flächen ermittelt und gegenübergestellt. Im Anschluss werden die Ergebnisse dem BZA mitgeteilt und Vorschläge zur Umgestaltung gemacht. Die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen könnte anschl. im nächsten Frühjahr erfolgen.

zu 5 Verkehrssituation Hauptstraße/Kirchplatz (Schwerlastverkehr)

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass sie wegen der Verkehrssituation Hauptstraße/Kirchplatz, insbesondere wegen des Schwerlastverkehrs, angesprochen worden sei.

Ausschussmitglied Ziegahn erläutert die Verkehrssituation und den jetzigen Standort von Hinweisschildern.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Lövenich bittet die Verwaltung, zur Entzerrung der Verkehrssituation Hauptstraße/Kirchplatz (Schwerlastverkehr), zwei Hinweisschilder zur Verbesserung der Situation aufzustellen. Ein Hinweisschild „Schwerlastverkehr nicht nutzen“ soll am Kreisverkehr Bellinghoven, Zufahrt nach Lövenich (L 366), und ein Hinweisschild „Schwerlastverkehr nicht nutzen“ an der Kreuzung vor Holzweiler von der BAB geradeaus Richtung Erkelenz aufgestellt werden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Anfrage des Bezirksausschusses wurde zuständigkeithalber an den Landesbetrieb Straßen NRW weitergeleitet. Von Dort aus wurde folgende Stellungnahme abgegeben:

Bei dem angedachten Hinweis handelt es sich nicht um ein amtliches VZ nach der STVO. Folglich kann einer Aufstellung an den gewünschten Punkten im klassifizierten Netz nicht zugestimmt werden. Die amtliche Beschilderung für die empfohlene LKW-Umleitung steht bereits an der L 19 / L 117 bei Holzweiler und bedarf hier keiner Ergänzung. In Bellinghoven am Kreisverkehr ist die LKW-Umleitung auf der L 366 und auf der K 32 für beide Richtungen aufgestellt (siehe Foto). Hier könnte ergänzend am Abzweig nach Lövenich noch ein Umleitungsschild aufgestellt werden.

- SM Heinsberg
Streckenbild vom 25.07.2018



L0366, Abschnitt 7, 4903074B - 49040570, KM 0,106
Fahrstreifen 1, gegen Stationierung

STRADAVALI, Version 2.10.2
TUEV Rheinland Schörling GmbH, 2000-2013
Lizenziert für Landesbetrieb Straßenbau NRW

zu 6 Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben 2019

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn erläutert den Sachverhalt und händigt als Tischvorlage eine Vorschlagsliste zur Vergabe der Mittel aus.

Beschluss (in eigener Zuständigkeit):

„Der Bezirksausschuss Lövenich beschließt die Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben für das Jahr 2019 – unter Vorbehalt der Beschlussfassung im Fachausschuss – wie folgt:

Verein	Betrag Euro	zur freien Verfügung Euro	Zuschuss 2019 Euro
Spiel- und Turnverein 1919 e. V. Lövenich	---	50,00	50,00
Tennisclub Lövenich	135,00	50,00	185,00
Spiel- und Sportverein Viktoria e. V. Katzem	65,00	50,00	115,00
Trommler- und Pfeiferkorps 1925 e. V. Katzem	75,00	50,00	125,00
Karnevalsgesellschaft Katzeköpp Katzem 1857 e. V.	100,00	50,00	150,00
VDK Ortsverband Katzem	100,00	50,00	150,00

Volkstümliches Theater Nysterbachbühne 1999 e. V.	125,00	50,00	175,00
VDK Ortsverband Lövenich	175,00	50,00	225,00
Instrumental-Musikverein 1913 e. V. Lövenich	100,00	50,00	150,00
Trommler- und Pfeiferkorps 1951 Lövenich e. V.	100,00	50,00	150,00
MGV Concordia 1848 Lövenich e. V.	100,00	50,00	150,00
St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Lövenich e. V.	100,00	50,00	150,00
Karnevalsgesellschaft Hoppesäck 1861 e. V.	125,00	50,00	175,00
Katholische Bücherei Lövenich	---	150,00	150,00
Kirchenchor Katzem/Lövenich	---	18,00	18,00
Gesamtbetrag:	1.300,00	818,00	2.118,00

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Zahlungen wurden entsprechend des Beschlusses veranlasst.

zu 7 ZUSATZPUNKT: Verlängerung "Zum Königsberg"

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn teilt mit, dass sie in dieser Angelegenheit mit der zuständigen Sachbearbeiterin des Rechts- und Ordnungsamtes gesprochen habe und erläutert den Sachstand.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Lövenich bittet die Verwaltung, zur Verkehrsberuhigung auf der Straße „Zum Königsberg“, Hausnummern 87 – 99, einen so genannten „Ölwannenkiller“ anzubringen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Aufstellung des Ölwannenkillers wurde bereits bei einem Ortstermin besprochen. Die Umsetzung wird kurzfristig beauftragt.

Nichtöffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen der Vorsitzenden

Keine Mitteilungen.

zu 2 Sachstand Regenrückhaltebecken

Ausschussvorsitzende Honold-Ziegahn verliest die Stellungnahme der Verwaltung zur Niederschrift über die 8. Sitzung des Bezirksausschusses Lövenich am 21.06.2018 und teilt mit, dass im Juli Gespräche zwischen Landesbetrieb Straßenbau NRW und Technischem Beigeordneten Lurweg in dieser Angelegenheit stattfinden. Zwischen dem Eigentümer und dem Landesbetrieb Straßenbau NRW konnte keine finanzielle Einigung erzielt werden.